

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vermitteln		o4-Mus-Verm-102-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Professur für Museologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme und Bestehen vom Übungsaufgaben wie zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.
<b>Inhalte</b>		
Das Modul macht ausgehend von verschiedenen Lerntheorien und -modellen mit historischen wie aktuellen Ansätzen der Museumspädagogik vertraut. Darüber hinaus werden ausgewählte Ansätze praktisch erprobt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene auf die museale Aufgabe des Vermittelns bezogene theoretische Ansätze und Praxismethoden zu reflektieren und besucherorientiert in der museumspädagogischen Arbeit anzuwenden. Sie beherrschen praxisrelevante Arbeitskompetenzen und haben ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit spezifischen Zielgruppen und die öffentliche Ergebnispräsentation erweitert.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung: Führung oder museumspädagogisches Angebot oder Begleitveranstaltung zu einer Ausstellung (jeweils: Konzept von ca. 3-5 S., praktische Durchführung, Evaluierung) Prüfungsturnus: jährlich, WS		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2010)		